

**19. Wahlperiode**

**Schriftliche Anfrage**

**des Abgeordneten Johannes Kraft (CDU)**

vom 05. April 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 06. April 2022)

zum Thema:

**Buslinien im Nordosten Pankows**

und **Antwort** vom 25. April 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 25. April 2022)

Senatsverwaltung für  
Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz

Herrn Abgeordneten Johannes Kraft (CDU)  
über  
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t  
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/11474  
vom 05.04.2022  
über Buslinien im Nordosten Pankows

---

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung der Verwaltung:

Die Schriftliche Anfrage betrifft zum Teil Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl um eine sachgerechte Antwort bemüht und hat daher die Berliner Verkehrsbetriebe AöR (BVG) um Stellungnahme gebeten, die bei der nachfolgenden Beantwortung berücksichtigt ist. Sie wird in der Antwort an den entsprechend gekennzeichneten Stellen wiedergegeben.

Frage 1:

Wie hoch war die mittlere Auslastung der Buslinien 107, 150 und 158 in den vergangenen fünf Jahren? (Bitte getrennt nach Wochentagen angeben.)

Frage 2:

Wie stellen sich die mittleren Auslastungen in der morgendlichen Spitzenstunde (insbesondere zu Schulbeginn) dar? (Bitte getrennt nach Wochentagen für die letzten fünf Jahre angeben.)

Frage 3:

Wie stellt sich die Auslastung zu Zeiten des Feierabendverkehrs dar? (Bitte getrennt nach Wochentagen für die letzten fünf Jahre angeben.)

Antwort zu 1, 2 und 3:

Auf Grund des Sachzusammenhangs werden die Fragen 1 bis 3 gemeinsam beantwortet.

Die BVG teilt hierzu mit:

„Aus den Jahren 2017 – 2019 haben wir nur sehr wenige Ergebnisse, da wir in diesen Jahren noch manuelle Zählungen beauftragen mussten. Insofern konnten wir nur ausgewählte Linien im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten zählen. Zum Ende des Jahres 2019 ist das automatische Zählsystem in den Probebetrieb gegangen, so dass ab dem Jahr 2020 mehr Zählraten zur Verfügung stehen. Es ist zu berücksichtigen, dass 2020 und 2021 verstärkte Corona-Einschränkungen Auswirkungen auf den öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) hatten.“

Die BVG ermittelt die mittlere Auslastung nach folgender Methodik: Eine Auslastung von 100 Prozent wird erreicht, wenn alle Sitz- und Stehplätze über den gesamten Linienweg (von der ersten bis zur letzten Haltestelle) und für das gesamte Zeitintervall (z.B. ganzer Tag) voll belegt sind. Auf Grund der gewählten Berechnungsmethodik werden üblicherweise auf den ersten Eindruck nur niedrig erscheinende Auslastungswerte ermittelt, obwohl einzelne Fahrten voll ausgelastet sein können.

Laut BVG erreichte die Buslinie 150 im Jahr 2017 eine mittlere Auslastung von 13,3 Prozent (gesamter Tag) an Wochentagen mit Schulbetrieb, in der morgendlichen Spitzenstunde von 16,7 Prozent und in der Spitzenstunde am Nachmittag von 16,3 Prozent.

Im Jahr 2020 verzeichnet die Linie 150 laut BVG eine mittlere Auslastung von bis zu 12,5 Prozent (gesamter Tag) an Wochentagen mit Schulbetrieb, in der morgendlichen Spitzenstunde von bis zu 21,5 Prozent und in der Spitzenstunde am Nachmittag von bis zu 19,4 Prozent.

Im Jahr 2021 verzeichnet die Linie 150 laut BVG eine mittlere Auslastung von bis zu 12,4 Prozent (gesamter Tag) an Wochentagen mit Schulbetrieb, in der morgendlichen Spitzenstunde von bis zu 24,4 Prozent und in der Spitzenstunde am Nachmittag von bis zu 20,1 Prozent.

Die Buslinie 107 hatte laut BVG im Jahr 2018 eine mittlere Auslastung von 10,1 Prozent (gesamter Tag), morgens im Spitzenwert 17,0 Prozent und am Nachmittag im Spitzenwert 12,6 Prozent.

2020 hatte die Buslinie 107 laut BVG eine mittlere Auslastung von bis zu 7,8 Prozent (gesamter Tag) mit Spitzenstundenwerten (morgens und nachmittags) von rund 12 Prozent

Die Auslastung der Linie 107 bewegt laut BVG sich im Jahr 2021 zwischen 5,1 und 11,2 Prozent für alle angefragten Tageszeiträume an Wochentagen mit Schulbetrieb.

Die Linie 158 hatte laut BVG im Jahr 2020 eine mittlere Auslastung von bis zu 13,8 Prozent (gesamter Tag) an Wochentagen mit Schulbetrieb. Die Spitzenwerte in der morgendlichen Spitzenstunde lagen bei bis zu 28 Prozent, im Feierabendverkehr bis zu 25,3 Prozent.

Frage 4:

Plant die BVG eine Erweiterung des Angebotes bzw. eine Ausweitung der jeweiligen Taktzeiten über das bestehende Angebot hinaus?

Antwort zu 4:

Die BVG teilt hierzu mit:

„Die BVG plant in Abstimmung mit dem Aufgabenträger, wie im Berliner Nahverkehrsplan 2019-2023 beschrieben, eine sukzessive Verbesserung des Bus-Angebots im Nord-Osten Berlins. Das betrifft vor allem die Achse Buch <> Osloer Straße im Zuge der Linie 150 und den Korridor Französisch Buchholz <> Osloer Straße. Für die Achse der Linie 150 ist zum Fahrplanwechsel im Dezember 2022 in einem ersten Schritt eine Ausweitung des 10-Minutentaktes zwischen Osloer Straße und Blankenburg am Samstag vorgesehen. Eine weitere Aufwertung hin zu einer Metro-Bus-Achse kann in den kommenden Jahren in Abhängigkeit zur Entwicklung der Infrastruktur und Bevölkerung in diesem Raum folgen. Für die geplante Verbindung aus Französisch Buchholz ist ein neues Bus-Angebot vorgesehen, für welches derzeit noch verschiedenen Varianten geprüft werden. Darüber hinaus wird es im Zusammenhang mit der Einwohnerentwicklung und dem weiteren Wohnungsbau in Blankenburg / Karow entsprechende zusätzliche Erschließungsaufgaben für den Bus geben, die aber derzeit noch nicht abschließend beschrieben werden können.“

Frage 5:

Wie pünktlich sind die genannten Buslinien (Zeitraum 2018-2021)?

Antwort zu 5:

Die BVG teilt hierzu folgende Pünktlichkeitswerte mit, zu 2018 hat sie keine Daten übermittelt:

Linie / Jahr	2019	2020	2021
Linie 107	95,46%	95,91 %	94,76 %
Linie 150	82,44%	90,15 %	83,74 %
Linie 158	83,57%	91,30 %	89,02 %

Frage 6:

Wie oft sind Busse dieser Linien ausgefallen (Zeitraum 2018-2021)?

Antwort zu 6:

Linie	Fahrplankm 2018	Ausfallkm 2018	Ausfallquote 2018
107	383.772	2.291	0,60 %
150	858.471	9.559	1,11 %
158	421.709	3.124	0,74 %
Linie	Fahrplankm 2019	Ausfallkm 2019	Ausfallquote 2019
107	382.884	2.778	0,73 %
150	857.496	15.370	1,79 %
158	420.993	4.173	0,99 %
	ohne Streikausfälle		
Linie	Fahrplankm 2020	Ausfallkm 2020	Ausfallquote 2020
107	384.913	1.367	0,36 %
150	861.919	7.503	0,87 %
158	423.106	1.269	0,30 %
	ohne Streikausfälle und pandemiebedingte Angebotsreduzierungen		
Linie	Fahrplankm 2021	Ausfallkm 2021	Ausfallquote 2021
107	384.658	1.058	0,27 %
150	872.467	8.367	0,96 %
158	426.487	1.876	0,44 %

Berlin, den 25.04.2022

In Vertretung

Dr. Meike Niedbal  
Senatsverwaltung für  
Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz